

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten - Musikalische
Meisterwerke für Kinder*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

| | |
|-----------------------------------------------------------------|----|
| Einführung | 4 |
| Unterrichtsschritte | 7 |
| Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten (Deckblatt) | 9 |
| Antonio Vivaldi (Biografie) | 10 |
| Die vier Jahreszeiten | 11 |
| Der Inhalt des Märchens | 12 |
| Prinz Pfirsichblüte – Der Herr des Frühlings | 13 |
| Prinzessin Erde erlebt den Frühling | 14 |
| Prinz Kirsche – Der Herr des Sommers | 15 |
| Prinzessin Erde erlebt den Sommer | 16 |
| Prinz Ahorn – Der Herr des Herbstes | 17 |
| Prinzessin Erde erlebt den Herbst | 18 |
| Prinz Tanne – Der Herr des Winters | 19 |
| Prinzessin Erde erlebt den Winter | 20 |
| Die Entscheidung | 21 |
| Konzert Nr. 1: Der Frühling | 22 |
| Die Instrumente | 23 |
| Kastenrätsel | 24 |
| Kastenrätsel (Lösung) | 25 |
| Musik-Quiz zu Antonio Vivaldi | 26 |
| Musik-Quiz zu Antonio Vivaldi (Lösung) | 27 |
| Kopiervorlagen/Abbildungen | 28 |
| Musikquellen | 35 |

Einführung

Es ist nicht immer einfach, Kinder und Jugendliche an klassische Musik heranzuführen. Viele Kinder haben eine Begegnung mit dieser Musikgattung kaum erfahren und sind bewusstes, analytisches Hören nicht gewöhnt. Um auch diesen Kindern den Zugang zu ermöglichen, ist eine behutsame Einführung in die Welt der Klassik angebracht. Das gilt selbst für Vivaldis „Vier Jahreszeiten“.

Die Wege zur Erschließung eines klassischen Musikwerks sollten abwechslungsreich und handlungsorientiert gestaltet sein. Die Kinder müssen ganzheitlich angesprochen werden und das Werk über verschiedene Zugänge erfahren können. Das vorliegende Projekt ist fächerverbindend ausgerichtet: Der Musikunterricht steht hier in enger Wechselbeziehung mit den Fächern Deutsch, Kunst und Sachunterricht. Im fächerübergreifenden Unterricht ergänzen sich die Bereiche zu einem sinnvollen Miteinander.

DIE VIER JAHRESZEITEN (le quattro stagioni) von Vivaldi sind eines der schönsten und bekanntesten Werke aus der Barockzeit. Sie gehören zu einer Sammlung von 12 Konzerten für Violine und Orchester, Opus 8. Das Gesamtwerk trägt den Titel „Das Wagnis von Harmonie und Erfindung“ (il cimento dell’ armonia e dell’ invenzione). Die vier Jahreszeiten sind die ersten vier dieser zwölf erschienenen Konzerte. Charakteristisch ist die dreisätzigige Form, die Mittelsätze sind in langsamem Tempo geschrieben. Vivaldi war einer der ersten Komponisten, die konsequent die Ritornellform anwandten. Die Musikstücke wurden im Stil des Barock komponiert und 1725 veröffentlicht.

OPUS 8

- Konzert Nr. 1: Der FRÜHLING (la primavera) in E-Dur
- Konzert Nr. 2: Der SOMMER (l’estate) in G-Moll
- Konzert Nr. 3: Der HERBST (l’autunno) in F-Dur
- Konzert Nr. 4: Der WINTER (l’inverno) in F-Moll

Jedes einzelne Violinkonzert porträtiert eine bestimmte Jahreszeit. Es sind aneinandergereihte musikalische Bilder aus der belebten und unbelebten Natur, die die Vorstellungskraft der Zuhörer anregen sollten. Naturerscheinungen und Empfindungen, Menschen und Tätigkeiten werden im Rhythmus der Jahreszeiten lebendig. Vivaldi stellt die einzelnen Jahreszeiten eindrucksvoll mit musikalischen Mitteln dar. Erklärende Sonette geben weitere Erläuterungen.

Im ersten Konzert sind zarte Vogelstimmen meisterhaft durch Violinen dargestellt. Blühende Wiesen, murmelnde Quellen, rauschende Bächlein sowie ein Frühlingssturm sind durch Streichinstrumente nachgeahmt.

Im zweiten Konzert spürt man geradezu die drückende Hitze des Sommers, erahnt Mückenschwärme und schlafende Hirten und hört ein Gewitter.

Im Herbst-Konzert erklingen Hörnerklänge, ein Bauerntanz zum Erntefest und eine Jagdszene.

Klirrende Kälte mit Zittern und Frieren, kräftiges und vorsichtiges Gehen auf dem Eis vernimmt man im Winter. Ein Eisläufer scheint seine Bahnen zu ziehen und malt mit Kufen Kreise auf das Eis. Behaglichkeit, Wärme und Ruhe verspürt man am Kamin in der warmen Stube, während draußen Regentropfen und Schnee fallen und in einem Schneesturm enden.

Vivaldi fügte seinen Zuhörern zum besseren Verständnis jeder Jahreszeit ein erläuterndes Gedicht hinzu. Diese Sonette wurden wahrscheinlich von ihm selbst verfasst.

Ohne diesen begleitenden Text ist es nicht immer einfach, allein durch Hören des Musikwerks die einzelnen Begebenheiten zu deuten. Die Sonette entstammen der Zeit des Barock. Wegen ihrer sprachlichen Form ist es sinnvoll, Grundschulkindern einen Text zur Musik vorzulegen, der zeitgemäß und ansprechend ist.

Übereinstimmend mit Vivaldis Musik und in Anlehnung an die verbalen Beschreibungen im Sonett erfand Lucien Adès ein Märchen, das Kindern hilft, Vivaldis Violinkonzerte von den Jahreszeiten verständlicher zu machen. Das Märchen erzählt von Sonne, Erde und den vier Jahreszeiten. Bei der Hörspielform handelt es sich um eine gelungene Mischung aus Erzählung und Musikeinspielung, die Kinder anspricht und fasziniert (Die Audio CD ist leicht über den Buchhandel zu beschaffen oder kann auch oft in Büchereien ausgeliehen werden, siehe Seite 35).

Wie Vivaldis Musikstück wird auch das Märchen aufgeteilt in 4 Abschnitte:

1. Prinz Pfirsichblüte – der Herr des Frühlings
2. Prinz Kirsche – der Herr des Sommers
3. Prinz Ahorn – der Herr des Herbstes
4. Prinz Tanne – der Herr des Winters

Der Sonnenkönig sucht für seine Tochter, die Prinzessin Erde, einen Gemahl. Sie hat die Möglichkeit der Wahl zwischen den Prinzen des Frühlings, des Sommers, des Herbstes und des Winters. Mit jedem darf sie einen Tag verbringen. Für welchen wird sie sich entscheiden?

Mithilfe der Erzählung und vielen Musikbeispielen tauchen die Kinder in die Sprache der klassischen Musik ein und lernen sie besser verstehen. Die Aufmerksamkeit wird gefördert, die Fantasie angeregt, und Kinderohren öffnen sich zusehends der klassischen Musik. Da sich das Märchen eng an Vivaldis Musik und den Sonetten orientiert und die Kinder kreativ und handlungsorientiert einbezogen werden, ist der Erfolg garantiert.

Der Hörspieltext ist für die Kinder in verkürzter Form schriftlich fixiert, sodass die Schülerinnen und Schüler durch Hören und Lesen das Werk intensiv aufnehmen können. Durch ansprechende Illustrationen, die dem Text entsprechend koloriert werden müssen, entsteht ein schönes Bilderbuch. Gleichzeitig erhalten die Kinder die Möglichkeit, selbst gestalterisch tätig zu werden. Prinzessin Erde kann im Wechsel der Jahreszeiten gemalt werden. Am Beispiel Baum lassen sich jahreszeitliche Veränderungen besonders gut verdeutlichen. Die Kinder können Prinz Pfirsichblüte, Prinz Kirsche, Prinz Ahorn und Prinz Tanne entstehen lassen und Motive aus Vivaldis musikalischen Beschreibungen individuell hinzufügen. Die Kopiervorlagen im Anhang geben viele Anregungen.

Vivaldi, der mit musikalischen Mitteln arbeitete und „mit Tönen malte“, inspiriert mit dem Musikstück Kinder zu kreativem Tun.

Die Unterrichtseinheit lässt sich fachübergreifend in Musik, Deutsch, Kunst und Sachunterricht behandeln. Empfehlenswert ist eine Durchführung in den ersten Wochen eines neuen Jahres.

Unterrichtsvorschläge

Sachunterricht:

Von der Einteilung des Jahres

Von den vier Jahreszeiten

Welche Jahreszeit gefällt dir am besten? Warum?

Deutsch:

Rollenspiel

Kleines „Streitgespräch“ zwischen Frühling, Sommer, Herbst und Winter:

„Meine Jahreszeit ist die schönste, weil/denn“

Kunst:

Malen der vier Jahreszeiten auf kleinen Bildern

(Aufheben der Kinderzeichnungen für das Buchprojekt)

Kreatives Bearbeiten des Buchprojekts

Musik:

Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten für Kinder erzählt (Audio-CD)

Antonio Vivaldis Lebenslauf

Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten (CD: Konzert für Violine und Orchester)

Analyse des 1. Violinkonzerts, Opus 8, Satz 1, „Der Frühling“

Die Instrumente zu Vivaldis „Vier Jahreszeiten“

Motivierendes Kastenrätsel und Vivaldi-Quiz zur Überprüfung des Lernerfolgs

Bearbeiten des Buchprojekts (Bereiche: Musik, Kunst, Deutsch)

Gestalten und Binden des Buchs für jedes Kind: Die vier Jahreszeiten von Antonio Vivaldi
evtl.:

Einladen von Orchestermusikern (Streicher) in die Schule

Unterrichtsschritte

Einführung und Vorstellen des Vorhabens

Ein bedeutender italienischer Musiker (Bild: Antonio Vivaldi, S. 32) überlegte sich, wie man die vier Jahreszeiten mit Musik darstellen kann. Welche Idee hättest du?

Evtl. mit vorhandenen Klanginstrumenten Vorschläge umsetzen lassen (Regen, Schnee, Gewitter...).

Eine markante Stelle aus Vivaldis Violinkonzert (z. B. Vogelgesang) als „Hör-Rätsel“ vorstellen.

Kurzbiografie „Antonio Vivaldi“ (AB S. 10)

Geboren 1678 in Venedig, Italien (Bild der Stadt, Seite 33).

Frühgeburt während eines Erdbebens in Venedig.

Vater Barbier und Geiger in der Kirche San Marco (Bild, Seite 34).

Wie der Vater war auch sein Sohn Antonio musikalisch hochbegabt.

Antonio erhielt früh Musikunterricht in der Familie.

Antonio spielte schon als Kind meisterhaft die Violine.

Er soll seinen Vater bereits als Kind im Orchester der Kirche San Marco vertreten haben.

Antonio durchlief eine Priesterausbildung und wurde mit 25 Jahren zum Priester geweiht.

Er erhielt den Spitznamen „Roter Priester“ (il prete rosso) wegen seiner Haarfarbe und seinem Temperament – er zog die Musik dem Priestertum vor – Geigenvirtuose – Musiklehrer – Dirigent – Komponist von mehr als 700 Werken: Opern, Konzerte, Sinfonien, Kirchenmusiken, Messen.

Vivaldis Musik verbreitete sich schnell in Italien und Europa

– er war kränklich – starb verarmt mit 63 Jahren in Wien.

Weltberühmt wurde sein Zyklus: Die vier Jahreszeiten

Antonio Vivaldi konnte mit Musik „Bilder malen“.

Zur Erläuterung und als Hilfe für seine Zuhörer schrieb er dazu Gedichte (Sonette)

Arbeitsblätter (S. 12, 13, 15, 17, 19)

Hören und Mit-Lesen (Audio-CD)

a) Einführung/Inhalt des Märchens (ca. 3 min)

b) Der Frühling (ca. 8 min)

Die Kinder erhalten Gelegenheit, das Frühlingsblatt zur Musik zu gestalten:

Baum: Prinz Pfirsichblüte – entsprechende Frühlingsmotive aus den Hörbeispielen

Arbeitsblätter S. 13, 22 (dazu Werkhören: Original-CD „Der Frühling“)

Wiederholung: Frühling

Was hat dir besonders gefallen (Musik – Text)

Weiterführung:

Der Sommer (ca. 7 min)

Der Herbst (ca. 8 min)

Werkhören – Mitlesen – kreatives Gestalten der nachfolgenden Seiten:

Prinz Kirsche und Prinz Ahorn sowie entsprechende jahreszeitliche Attribute

Wiederholung: Sommer und Herbst

Vorstellen der gestalteten Seiten

Weiterführung:

Der Winter (ca. 7 min)

Die Entscheidung (ca. 3 min)

Einfügen der gemalten Kinderbilder „Vier Jahreszeiten“ (siehe Kunstunterricht)

alternativ: vorgegebene Ausmalbilder: Frühling, Sommer, Herbst und Winter

Kreatives Gestalten zur Musik

Musikrätsel:

Anspielen von Musikbeispielen aus den vier Konzerten in ungeordneter Reihenfolge:

Was hast du dir zur Musik gerade vorgestellt?

Um welche Jahreszeit könnte es sich handeln? Warum?

Analyse: „Der Frühling“, Satz 1 in Ritornellform (ausgewählt als besonders eindrucksvoller Satz aus dem 1. Violinkonzert – bietet sich zudem nach Behandlung der Unterrichtseinheit im Winter als nächste Jahreszeit an) AB: Der Frühling (S. 22)

Die Instrumente (Streichinstrumente):

AB: Instrumente (Seite 23)

Kastenrätsel und Musik-Quiz

als motivierendes Angebot und zur Überprüfung des Erfahrenen

Zusammenfügen der einzelnen Blätter zu einem Buch mit Deckblatt und Bindung

Vorstellen und Würdigen der Werke der Kinder im Stuhlkreis

(evtl. kleine Ausstellung im Klassenzimmer oder in der Aula)

Die Unterrichtseinheit umfasst ca. 6 bis 8 Stunden (Musik, Kunst, Deutsch, Sachunterricht)

Antonio Vivaldi

Die vier

Jahreszeiten



Ein musikalisches Märchen für Kinder

Mein Name: _____

Meine Klasse: _____

Antonio Vivaldi

Antonio Vivaldi wurde am 04.03.1678 in der Stadt Venedig in Italien geboren. Er war das älteste von neun Geschwistern. Wie sein Vater war er sehr musikalisch. Er lernte Noten lesen und schreiben und spielte schon als Kind meisterhaft Violine.

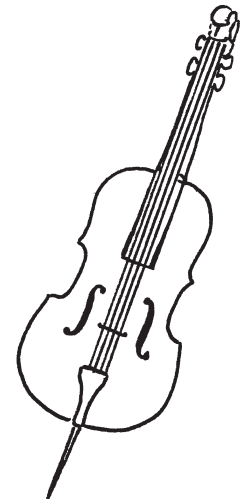
Neben dem Geigenspiel wurde Antonio Vivaldi zum Priester ausgebildet und mit 25 Jahren zum Priester geweiht. Doch die Musik sagte ihm mehr zu. Er wurde Musiklehrer, leitete Orchester und komponierte Konzerte, Opern, Sinfonien und Kirchenmusik. Vivaldi schrieb über 700 Werke und war einer der bedeutendsten Musiker Italiens und Europas. Sein weltberühmtes Violinkonzert heißt:

Die vier Jahreszeiten (le quattro stagioni)

Antonio Vivaldi starb krank und verarmt am 28.07.1741 in Wien.

*Klebe hier das Bild
des berühmten italienischen
Komponisten auf
und schreibe darunter
seinen Namen.
(S. 32)*

*Übermale auf der Notenlinie
unten den Violinschlüssel
und schreibe selbst einige Noten.*



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten - Musikalische
Meisterwerke für Kinder*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

